

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium:	57. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	21.01.2014 2013/0327 9 öffentlich Dez. 6
Abwasserbeseitigung, Neubau Daxlander Sammler BA 3.2 Vergabe der Kanalbauarbeiten		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	17.01.2014	5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeinderat	21.01.2014	9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der folgenden Vergabe zu:

Abwasserbeseitigung, Neubau Daxlander Sammler BA 3.2
Vergabe der Kanalbauarbeiten

Los 1:

an die Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt
zum Angebot vom 25.11.2013
abschließend mit: 859.886 €.

Los 2:

an die Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Bingen-Kempton
zum Angebot vom 25.11.2013
abschließend mit: 145.240 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
1.070.000 €					
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung. Kontierungsobjekt: Projekt 7.740010					
Ergänzende Erläuterungen:				Kontenart:	7872 0000
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit	

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Im Jahr 2008 ist in der Daxlander Straße bereits der Bauabschnitt 3.1 auf der Höhe des Ärztlichen Dienstes bis zur Einmündung Pfannkuchstraße fertig gestellt worden. Nun soll mit dem Bau des nächsten Bauabschnitts 3.2 begonnen werden. Der neue Sammler verläuft vom Kreuzungsbereich Pfannkuchstraße entlang der Daxlander Straße bis zum Kreuzungsbereich Michelinstraße. Hier erfolgt nach Süden die Unterquerung der Straßenbahngleise, damit in einem weiteren Bauabschnitt dieser Sammler auch zur Entlastung des östlichen Bereichs der Albsiedlung fortgeführt werden kann. Zusätzlich ist zukünftig nach Norden eine Verlängerung in der Michelinstraße bis auf Höhe der Firma Michelin vorgesehen.

Durch diese aktuell geplante Neuverlegung des Kanals können die angrenzenden Häuser der Daxlander Straße in den neuen Sammler entwässern, wodurch nachhaltig deren Entwässerungssituation verbessert wird. Die Arbeiten wurden in 2 Losen ausgeschrieben (offene Kanalverlegung/ Rohrvortrieb).

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

- Abbruch bzw. Verfüllung von Regenwasserkanälen und Schächten		
DN 500	126	m
DN 400	247	m
DN 300	87	m
DN 200	60	m
- Liefern und Verlegen eines Mischwasserkanals im verbauten Rohrgraben:		
Stahlbetonrohre DN 1000	459	m
- Rohrvortrieb Gleisunterquerung: Polypropylenrohre DN 500	20	m
- Rohrvortrieb Straßenkreuzung: Polypropylenrohre DN 500	22	m
- Liefern und Setzen von Straßeneinläufen	29	Stück
- Herstellen von Kontrollschächten nach DIN 4034 und Plan		
DN 1000	2	Stück
DN 1500	8	Stück
- Aufbrechen und Schließen von Straßendecken		
Vollausbau	2.100	m ²
Fräsen und Asphaltdecke	1.150	m ²

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat:

Vorberatung Bauausschuss: 10.10.2006

Beratung Hauptausschuss: 17.10.2006

1.3 Ausschreibung nach VOB: öffentlich

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 19 Firmen angefordert. Bei der Submission am 25.11.2013 lagen für Los 1 (offene Kanalverlegung) Angebote von 9 Bietern vor.

Submissionsergebnis Los 1:

1.	Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt	859.886 €	100 %
2.	Bieter B	963.155 €	112 %
3.	Bieter C inkl. Nachlass 5 %	983.844 €	114 %
4.	Bieter D	984.077 €	114 %
5.	Bieter E	991.586 €	115 %
...			
9.	Bieter I	1.481.532 €	172 %

Die Fa. Reif sowie die Bieter B, C, E, F, G und I haben zusätzlich Nebenangebote eingereicht. Nach Prüfung und Berücksichtigung der wertbaren Nebenangebote ergibt sich folgende Rangfolge:

1.	Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt	859.886 €	100 %
2.	Bieter B inkl. 1 Nebenangebot	945.067 €	110 %
3.	Bieter C inkl. Nachlass 5 % und 1 Nebenangebot	969.712 €	113 %
4.	Bieter E inkl. 1 Nebenangebot	975.116 €	113%
5.	Bieter D	984.077 €	114 %
...			
9.	Bieter I	1.481.532 €	172 %

Für Los 2 (Rohrvortrieb) lagen insgesamt Angebote von 5 Bietern vor. Der erstplatzierte Bieter musste aus formalen Gründen von der Wertung ausgeschlossen werden, da er die Verdingungsunterlagen geändert hat. Diese Vorgehensweise wurde mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt.

Drei weitere Bieter legten ein Angebot ohne Nachweis der Fachkunde vor und wurden gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A aufgefordert, die erforderlichen Nachweise zu erbringen und detaillierte Angaben zu wesentlichen Dingen der Bauausführung zu machen. Diese Unterlagen sind innerhalb der vorgegebenen Frist nicht eingegangen. Da diese Bieter ihre Eignung nicht nachgewiesen haben, dürfen deren Angebote ebenfalls nicht gewertet werden.

Die Vorlage von Referenzen zur Beurteilung der Eignung war bei der vorliegenden Baumaßnahme besonders wichtig, da aufgrund der geringen Baugrubenabmessungen eine spezielle Verbau- und Maschinenteknik gefordert ist.

In der Wertung ist somit nur ein Bieter verblieben.

Submissionsergebnis Los 2:

1. Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Bingen-Kempton	145.240 €	100 %
--	------------------	--------------

Ablauf der Zuschlagsfrist: 31.01.2014

Bauzeit: März bis November 2014

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin für Los 1 ist die Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG aus Rastatt mit einer Angebotssumme von 859.886 €.

Einzigste in der Wertung verbliebene Bieterin für Los 2 ist die Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG aus Bingen-Kempton mit einer Angebotssumme von 145.240 €. Die Preise sind angemessen. Je nach Untergrundbeschaffenheit und Lage der Versorgungsleitungen kann noch ein Nebenangebot zur Ausführung kommen, das in der Wertung keine Berücksichtigung fand. Dieser Sach-

verhalt ist erst im Zuge der Baufeldfreimachung feststellbar. Dadurch kann sich die Auftragssumme nochmals um ca. 20.000 € verringern.

Das Tiefbauamt schlägt vor, die Angebote der Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG (Los 1) und der Sonntag Baugesellschaft GmbH & Co. KG (Los 2) als die wirtschaftlichsten anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Die Unternehmen verfügen über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Veranschlagung der Kosten:

- Unternehmerleistung lt. Angebot Los 1 inkl. Anteil Straßenbau	859.886 €
- Unternehmerleistung lt. Angebot Los 2	145.240 €
- Bauverwaltungskosten Tiefbauamt	64.874 €
	<hr/>
insgesamt:	1.070.000 €

1.6 Kostenvergleich:

Summe lt. Kostenberechnung	980.000 €
Summe lt. Vergabevorschlag	1.070.000 €
	<hr/>
Mehrbetrag	90.000 €

Begründung des Mehrbetrages:

Vor allem bei folgenden Leistungen ergeben sich gegenüber der Kostenberechnung Preissteigerungen:

- Los 1:

Herstellen des Rohrgrabenverbaus, Rohrlieferung, Rohrverlegearbeiten, Asphaltdecken- und Asphaltbindereinbau

- Los 2:

Herstellen der Start- und Zielbaugruben

1.7 Angaben über die Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Von dem Aufwand in Höhe von 1.070.000 € werden für den Anteil Kanalauswechslung 1.030.000 € beim Projekt 7.740010 (Abwasserreinigung, Daxlander Sammler BA 3.2) verrechnet, 40.000 € werden beim Projekt 7.661002 (Gemeindestraßen, Umbau/Verbesserung) verbucht. Im HJ 2014 stehen entsprechende Mittel bzw. Verpflichtungsermächtigungen beim Projekt 7.740010 (Abwasserreinigung, Daxlander Sammler BA 3.2) zur Verfügung; der Mehrbetrag wird innerhalb des jeweiligen Deckungskreises aufgefangen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Nach Vorberatung im Bauausschuss stimmt der Gemeinderat auf Grund der Vorbemerkungen der folgenden Vergabe zu:

Abwasserbeseitigung, Neubau Daxlander Sammler BA 3.2 Vergabe der Kanalbauarbeiten

Los 1:

an die Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt
zum Angebot vom 25.11.2013
abschließend mit: 859.886 €.

Los 2:

an die Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Bingen-Kempton
zum Angebot vom 25.11.2013
abschließend mit: 145.240 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 1.070.000 € wird wie folgt verrechnet:
 - PSP-Element 7.740010.700.002 (Abwasserbeseitigung, Neubau Daxlander Sammler BA 3.2): 1.030.000 €,
 - PSP-Element 7.661002.700.119 (Gemeindestraßen, Deckenerneuerung bei Kanalbau-maßnahmen): 40.000 €.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
9. Januar 2014